Stationsfuchs
von Meshor

SPICKZETTEL

PFLEGE IM ALLTAG · PSYCHIATRIE & PSYCHISCHE GESUNDHEIT

Pflegeplanung schreiben nach PESR: Anleitung mit Beispielen

FACHLICH GEPRÜFT 17.11.2026

PESR-Satz: Name und Problem, beeinflusst durch Einflussfaktoren, das sich äußert durch Symptome. Ressourcen: …

BUCHSTABE	FRAGE	REGEL
P Problem	Was kann der Mensch nicht (mehr) oder nur eingeschränkt?	pflegerisch, nicht medizinisch, kurz, genau, ohne Wertung
E Einflussfaktoren	Warum? Wodurch beeinflusst?	nur Beeinflussbares, Diagnose höchstens in Klammern
S Symptome	Woran sehe oder höre ich es?	Beobachtung mit Zahl und Datum, Aussagen wörtlich zitieren
R Ressourcen	Was kann er, was hilft ihm, wer hilft?	so konkret, dass eine Maßnahme darauf aufbaut

- **Verknüpfungswörter:** beeinflusst durch, im Zusammenhang mit, wegen, infolge (E); das sich äußert durch, erkennbar an (S).
- **Problemarten:** aktuell = P, E, S, R. Risiko = P, Risikofaktoren, R (kein S). Gesundheitsförderung = Wunsch, S, R (E freiwillig).
- **Ziel-Formel:** Wer + was (beobachtbar) + wie gut oder wie viel + Bedingung + bis wann. Ziel des Menschen, nicht der Pflege, mit ihm vereinbart.
- **Nahziel:** Stunden bis Tage. **Fernziel:** Wochen bis Monate, im Krankenhaus oft bis zur Entlassung.
- **Zielbereiche:** Zustand, Können, Wissen, Verhalten, Wollen.
- **SMART:** spezifisch, messbar, akzeptiert, realistisch, terminiert.
- **Risiko-Ziel:** Problem tritt nicht ein, mit prüfbarem Zeichen (z. B. Haut bleibt intakt).
- **W-Fragen:** Wer? Was? Wann? Wie oft? Wo? Wie? Womit?
- **Arten der Hilfe:** vollständig übernehmen, teilweise übernehmen, unterstützen, beraten, anleiten, beaufsichtigen.
- **Jede Maßnahme** setzt an E an oder nutzt R. Ärztliche Anordnungen kennzeichnen, Expertenstandard als Begründung nennen.
- **Evaluation:** zum Datum, bei Veränderung, nach Ereignis, mit dem Menschen. Ergebnis mit Messwert, erreicht, teilweise oder nicht, Grund, Änderung, neues Datum.
- **Priorität:** Was gefährdet am meisten? Was ist ihm am wichtigsten? Welches Problem verursacht andere?

Die 5 häufigsten Fehler:

1. Medizinische Diagnose als Problem oder als einzige Ursache.
2. Deutung statt Beobachtung („will nicht“) und Wertung („unkooperativ“).
3. Ressourcen als Floskel („freundlich“, „Angehörige vorhanden“).
4. Ziel ist eine Maßnahme oder hat kein Kriterium und kein Datum.
5. Maßnahme ohne Wer, Wann und Wie oft („Prophylaxe nach Standard“).

Nach MDS 2005 und PflAPrV, eigene Zusammenstellung.

GANZER BEITRAG · ERKLÄRUNGEN · QUELLEN

stationsfuchs.de/blog/pflegeplanung-pesr

Kostenlos lernen ohne Anmeldung: Quiz, Laborwerte, Pflegeplanung und mehr auf stationsfuchs.de

Lernhilfe für die Ausbildung. Ersetzt keine Leitlinie, keinen Standard und keine ärztliche Anordnung.
Darf frei kopiert, gedruckt und weitergegeben werden. Nicht verändern, nicht verkaufen. © Meshor GmbH